

Betreff (Wiederholung von Seite 1 – bitte nur 1 Thema pro Wortmeldebogen):

Bauliches Gesamtkonzept Mitterhoferstraße 7

Antrag (Bitte formulieren Sie so, dass mit "ich stimme zu" oder "ich stimme nicht zu" abgestimmt werden kann) **oder Anfrage:**

Ich beantrage, dass ein Gesamtkonzept mit allen drei Besitzern des Grundstückes Mitterhoferstr. 7 erstellt wird, um sicherzustellen dass die Baumaßnahmen mit der denkmalgeschützten Glockengießerei harmonieren, diese schützen und ihren Erhalt sichern, auch mit der Auflage, dass die Glockengießerei im Falle eines Einsturzes aufgrund anderer Baumaßnahmen auf dem Gesamtgrundstück wieder aufgebaut werden muss sowie dass der Zugang zur Glockengießerei gewährleistet werden muss. Weiterhin müssen ausreichende Grünflächen eingeplant und ausreichend Abstände zu den Nachbargebäuden eingehalten werden.

Raum für Vermerke des Direktoriums - bitte nicht beschriften -

ohne Gegenstimme angenommen

mit Mehrheit angenommen

ohne Gegenstimme abgelehnt

mit Mehrheit abgelehnt

Betreff (Wiederholung von Seite 1 – bitte nur 1 Thema pro Wortmeldebogen):

Antrag für ein architektonisch, planerisch vertretbares Gesamtkonzept Areal Mitterhoferstr./
Ecke Schäufeleinstr.

Antrag (Bitte formulieren Sie so, dass mit "ich stimme zu" oder "ich stimme nicht zu" abgestimmt werden kann) **oder Anfrage**:

Jell
[REDACTED] beantragen hiermit die Ausarbeitung eines architektonisch und planerisch vertretbaren Gesamtkonzeptes für das Areal Ecke Schäufeleinstr./Mitterhoferstr. (Flurnummern 303/9, 303/4, 303/15) auszuarbeiten.

Das derzeit geplante 5 bis 6-stöckige Wohngebäude ist in Masse und Dichte nicht verträglich. Die Bebauung ist eine weitere Maßnahme, ein bereits flächenmäßig kleines Stadtviertel noch weiter zu beengen.

Die unter Denkmalschutz stehende ehemalige Glockengießerei und der geplante Neubau sollen optisch aufeinander abgestimmt sein und das Viertel auflockern.

Nachdem diese einzigartige „Grüne Oase“ zerstört wurde und der ehemals dichte und alte Baumbestand ersatzlos gefällt wurde, gilt es, die letzten beiden Bäume, bzw. drei (Grenzbaum am Weg zur ehemaligen Glockengießerei) unbedingt zu erhalten und in die zukünftige Planung der Grundstücke miteinzubeziehen und entsprechend nach zu bepflanzen. Dies ist insbesondere unter dem Aspekt zu bewerten, dass in jüngster Zeit im unmittelbaren Umfeld eine massive Nachverdichtung stattgefunden hat (Schäufeleinstr./Siglstr./AgnesBernauerStr bei Penny Markt/Mitterhoferstr.2).

Es gibt, trotz hoher Bevölkerungsdichte in diesem Gebiet keinerlei frei nutzbare Grünflächen mehr.

Auch sollte die Sichtbarkeit der denkmalgeschützten ehemaligen Glockengießerei gewährleistet bleiben.

Wir schlagen vor, die Eigentümer der 3 Grundstücke an „einen Tisch“ zu bringen, um eine anwohnerverträgliche, ökologisch sinnvolle Lösung herbeizuführen.

248
Die Unterzeichner der beigefügten Unterschriftenlisten tragen diesen Antrag mit.

Raum für Vermerke des Direktoriums - bitte nicht beschriften -

ohne Gegenstimme angenommen

mit Mehrheit angenommen

ohne Gegenstimme abgelehnt

mit Mehrheit abgelehnt

Textfeld für Kontaktdaten